

Umsatzsteuer-Update: Rechtssicher im internationalen Handel



Intensiv-Seminar

Änderungen im
Umsatzsteuerrecht und
ihre praktischen
Auswirkungen auf
grenzüberschreitende
Warenlieferungen!

- **Grenzüberschreitende Warenlieferungen ins EU-Ausland und in Drittstaaten**
- **Risiken und Nachweispflichten: Vermutungsregelung § 17a UstDV, Gelangensbestätigung, ATLAS-Verfahren etc.**
- **Innere Gemeinschaftlicher Erwerb und Einfuhren aus dem Drittland**
- **Konsignationslager-Regelung ab 2020 im Lichte der Quick Fixes**
- **Reihengeschäfte (EU und Drittland)**

Weitere Themen und Details im Innenteil ►

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG

Referenten



RA/StB Dr. Carsten Höink
Geschäftsführender Gesellschafter
INDICET PARTNERS
Rechtsanwalts-gesellschaft mbH



Ferdinand Huschens
Umsatzsteuerexperte
Berlin

Programm

Grundlagen und Neuregelungen

- Prüfungsschema für Auslandsgeschäfte
- Vertragsgegenstand
- Werklieferung oder Werkleistung?
- Steuerbefreiung bei innergemeinschaftlichen und Drittlandslieferungen

Inneregemeinschaftliche Lieferungen

- Überblick und Voraussetzungen
- Rechnungserteilung
- Buch- und belegmäßiger Nachweis, insbesondere Verwendung der Gelangensbestätigung
- Haftungsrisiko und Vertrauensschutz für den Lieferanten
- Erklärungspflichten
- Fallbeispiele

Inneregemeinschaftliche Erwerbe

- Tatbestandsvoraussetzungen
- Einschränkung durch Erwerbsschwelle
- Ort und Zeitpunkt des innergemeinschaftlichen Erwerbs
- Besondere Steuerbefreiungen
- Bemessungsgrundlage und Steuersatz
- Vorsteuerabzug
- Fallbeispiele

Inneregemeinschaftliche Reihengeschäfte

- Voraussetzungen und Nachweispflichten
- Die Neuregelung § 3 Abs. 6a UStG

Inneregemeinschaftliches unternehmensinternes Verbringen

- Liefer- und Erwerbsfiktion
- Steuerbare und nicht steuerbare Tatbestände
- Fallbeispiele

Lieferungen in das Drittlandsgebiet

- Voraussetzungen für die Steuerbefreiung
- Belegmäßiger Nachweis
- Besonderheiten bei Lieferungen in Freihäfen
- Erfassung der Umsätze

Bestimmung des Leistungsorts bei den übrigen Dienstleistungen im Zusammenhang mit Einfuhren und Ausfuhren

Anwendung der Steuerschuldnerschaft bei Inanspruchnahme von Dienstleistungen ausländischer Unternehmer

Neueste Rechtsprechung, Verwaltungserlasse und aktuelles aus der EU im Umsatzsteuerrecht

- Besprechung aktueller BMF-Schreiben

Seminarziel

Internationale Umsatzsteuersachverhalte werden zunehmend komplexer, und die Sensibilität der Finanz- und Zollverwaltungen nimmt – mit potenziell gravierenden finanziellen Folgen – weiter zu. In Deutschland, einem der »Exportweltmeister«, sind grenzüberschreitende Warenlieferungen für viele Unternehmen ein alltägliches Geschäft. Eine korrekte umsatzsteuerliche Erklärung und Fakturierung sind unerlässlich, da Fehler bei einem Regelsteuersatz von 19 Prozent zu erheblichen Margenverlusten und einer nachhaltigen Steuerbelastung führen können. Darüber hinaus variiert die umsatzsteuerliche Behandlung des Warenverkehrs stark, abhängig von der gewählten Supply Chain.

Das in der EU geplante definitive Umsatzsteuersystem, das auf dem »Bestimmungslandprinzip« basiert, soll Unternehmen künftig administrative Vereinfachungen und mehr Rechtssicherheit bieten.

In diesem Update-Seminar erhalten Sie einen aktuellen Überblick über die Änderungen im Umsatzsteuerrecht und deren Auswirkungen auf die Unternehmenspraxis. Nach einer kurzen Darstellung der systematischen Herangehensweise, der relevanten Rechtsgrundlagen und Verwaltungsanweisungen werden insbesondere praxisnahe Fälle diskutiert, deren Lösungen gemeinsam erarbeitet werden.

Wissenswertes

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, Mitarbeitende aus den Bereichen Steuern und Rechnungswesen sowie aus den Bereichen Einkauf und Vertrieb, Steuerberatende, Wirtschaftsprüfende und Mitarbeitende steuerberatender und prüfender Unternehmen.

Ihr Nutzen:

- Von der Praxis – für die Praxis!
- Sicherer Umgang mit schwierigen Umsatzsteuersachverhalten
- Zahlreiche Praxisbeispiele

Unsere Referenten



RA/StB, Dipl. Finanzwirt (FH) Dr. Carsten Höink

Geschäftsführender Gesellschafter

INDICET PARTNERS Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Hamburg/Münster

Herr Dr. Höink befasst sich schwerpunktmäßig mit Fragen des Verbrauchs- und Verkehrssteuerrechts, insbesondere im Bereich des grenzüberschreitenden Waren- und Dienstleistungsverkehrs sowie der Umsatzsteuer bei Bank- und Finanzdienstleistungen. Zuvor war er Geschäftsführer bei der AWB Rechtsanwalts-gesellschaft mbH mit Sitz in Münster/München/Hamburg sowie Partner für Indirect Tax Services einer Big4 – Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Zudem ist er Autor und Dozent zu praktischen Fragen des Umsatzsteuerrechts, Gastdozent an der Bundesfinanzakademie und Lehrbeauftragter an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.



Ferdinand Huschens

Umsatzsteuerexperte, Berlin

Ferdinand Huschens hat sich durch seine Tätigkeit in der Bundesverwaltung intensiv mit dem Thema Umsatzsteuer beschäftigt. Er ist Autor zahlreicher Fachbeiträge zu diesem Thema und steht regelmäßig als Experte für die Praxis zur Verfügung.

Bilanzierung & Steuern 2025

21. Januar 2025, Online-Veranstaltung

Die neuen Anforderungen für eine korrekte (E-)Rechnung

20. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Bisherige gesetzliche Vorgaben an die E-Rechnung – B2B / B2C

26. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Digitalisierung von Papierdokumenten – Ersetzendes Scannen

6. März 2025, Online-Veranstaltung

Tipps bei der praktischen Arbeit mit der E-Rechnung

13. März 2025, Online-Veranstaltung

Die E-Rechnung/XRechnung an die öffentliche Verwaltung – B2G

20. März 2025, Online-Veranstaltung

Die E-Rechnung für ganz Deutschland – ZUGFeRD

27. März 2025, Online-Veranstaltung

Die E-Rechnung in ursprünglicher Form – qualifizierte Signatur und EDI

3. April 2025, Online-Veranstaltung

Bauvorhaben buchhalterisch begleiten – von der Planung bis zur Bilanzierung

9./10. April 2025, Online-Veranstaltung

Die Gebäudeabschreibung – Neuerungen, Tücken und Fehlerquellen

11. April 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Anmeldeformular

Umsatzsteuer-Update: Rechtssicher im internationalen Handel

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Tel./Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

An anmeldung@akademie-heidelberg.de oder per Fax an: **06221/65033-29**

Termin + Seminarzeiten

Mittwoch, 5. Februar 2025
9:00–13:00 Uhr
Online-Zugang ab 8:45 Uhr
Seminar-Nr. 25 02 FU101 W

Teilnahmegebühr

€ 380,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Homepage einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.

 **AKADEMIE
HEIDELBERG**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de